



Sehr geehrte Damen und Herren,

Europa durchlebt einen tief greifenden demografischen Wandel, der die Zukunftsfähigkeit europäischer Städte vor langfristige Herausforderungen stellt. Wir, die kommunalen Entscheidungsträger, haben die Möglichkeit, die Lebensqualität unserer heutigen und zukünftigen Bürgerinnen und Bürger grundlegend mitzugestalten. Indem wir zum Beispiel bessere Rahmenbedingungen für Kinder, Jugendliche und Eltern durch umfassende Strategien und Maßnahmen in unseren Städten schaffen, erleichtern wir die Entscheidung junger Menschen für eine Familie.

Gerade im vereinten Europa bietet sich die Chance, wegweisende Konzepte grenzüberschreitend auszutauschen und weiterzuentwickeln. Deshalb hat die Stadt Stuttgart gemeinsam mit Städten und Partnern aus 12 europäischen Ländern und mit der Unterstützung des EU-Kommissars Vladimír Špidla, des Kongresses der Gemeinden und Regionen Europas des Europarates, des Rats der Gemeinden und Regionen Europas, mit UNICEF und der Robert Bosch Stiftung eine Strategie für ein europäisches Städtenetzwerk "Cities for Children" entworfen.

Ich freue mich, Sie zu unserem 1. Forum der "Cities for Children" persönlich begrüßen zu können.

Dr. Wolfgang Schuster

Cities for Children



Europäisches Städtenetzwerk
»Cities for Children«

Verantwortlich: Roswitha Wenzl,
Kinderbeauftragte der Landeshauptstadt Stuttgart

Koordinatorin: Katharina Freter
Stabsstelle des Oberbürgermeisters
Stabsabteilung Büro der Kinderbeauftragten
Marktplatz 1
D-70173 Stuttgart

+49 (0)711-216-7291
katharina.freter@stuttgart.de

Schirmherren des Netzwerkes:
EU-Kommissar Vladimír Špidla,
der Kongress der Gemeinden und Regionen Europas
des Europarates,
der Rat der Gemeinden und Regionen Europas und
UNICEF

Die Robert Bosch Stiftung ermöglicht die Durchführung des Projektes.

Europäisches Städtenetzwerk
»Cities for Children«
Gründungsforum

25. und 26. Juni 2007
Stuttgarter Rathaus

Programm

STÄDTE FÜR KINDER . STEDEN VOOR KINDEREN . LINNAD LASTELE
 VILLES POUR LES ENFANTS . LASTEN KAUPUNGIT
 CIUTATS PER A LA INFANCIA . CIUDADES PARA LA INFANCIA

9.00 h	Akkreditierung
10.00 h	Begrüßung Dr. Wolfgang Schuster Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart Dr. Ingrid Hamm Geschäftsführerin der Robert Bosch Stiftung, Stuttgart
10.30 h	Grußworte Günter H. Oettinger Ministerpräsident von Baden-Württemberg (angefragt) Heide Simonis Vorsitzende von UNICEF Deutschland Antonella Cagnolati Stellvertretende Exekutivdirektorin, Kongress der Gemeinden und Regionen Europas des Europarats, Straßburg Andreas Renschler Mitglied des Vorstandes der DaimlerChrysler AG, verantwortlich für Truck Group & Buses
11.45 h	Kaffeepause
12.00 h	Vortrag »Can Europe be child-friendly?« Vladimír Špidla, EU-Kommissar für Beschäftigung, Soziales und Chancengleichheit, Brüssel Moderation: Dr. Haig Simonian, Bürochef der Financial Times, Zürich
13.00 h	Mittagsbuffet

14.00 – 16.30 h	Arbeitsgruppen [Gruppe 1] Bildung Simon Chapple, Organization for Economic Cooperation and Development, Paris Prof. Elisabeth Backe-Hansen, Norwegian Social Research Institute, Oslo
	[Gruppe 2] Wohnungsbau und Freiraum für Familien Dr. John McKendrick, Co-Director of the Scottish Poverty Information Unit, Glasgow Caledonian University
	[Gruppe 3] Gesundheit und Sicherheit Prof. René Diekstra, University of Professional Education, Den Haag Mag. Christian Theiss, Kinder- und Jugendanwalt, Region Steiermark, Graz Mikka Vuori, Stadtverwaltung Tampere, Margret Goller, Pflegedirektorin Klinikum Stuttgart Olgahospital
	[Gruppe 4] Vereinbarkeit von Familie und Beruf Prof. Lluís Flaquer, Institute for Childhood and Urban World, Barcelona
	[Gruppe 5] Miteinander der Generationen Prof. Ulla Björnberg, Universität Göteborg (angefragt)
	[Gruppe 6] Jugendpartizipation Dr. Jan van Gils, Child-friendly Cities Network
18.30 – 22.00 h	Empfang in der Robert Bosch Stiftung Heidehofstraße 31, 70184 Stuttgart

9.00 h	Fortführende Gespräche in den Arbeitsgruppen
11.00 h	Kaffeepause
11.15 h	Abschluss der Veranstaltung Präsentation der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen Schlusswort Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schuster Moderation: Dr. Haig Simonian
13.30 h	Mittagsbuffet
14.30 h	Angebot: Besuch eines Einstein-Kindergartens (Kindergarten mit besonderem Förderkonzept) und eines Mehrgenerationenhauses